



## Votum «Sitzgelegenheiten Wetzikon»

Dem Stadtratsbeschluss zum Postulat «Sitzgelegenheiten Wetzikon» ist zu entnehmen, dass sich der Stadtrat der Wichtigkeit von Sitzgelegenheiten bewusst ist.

Das ist ja gut und recht, aber weshalb nimmt er denn zu **keinem** der vier Anliegen des Postulats Stellung? Die zentrale Forderung ist, dass im ganzen Stadtgebiet mindestens alle 300 m eine Sitzgelegenheit vorhanden sein soll und allfällige Lücken im Netz zu schliessen sind.

Neben allgemeinen Ausführungen zur Bedeutung von Bänken widmet der Stadtrat sich dem Thema Ausstattung, obwohl das Postulat keinerlei – und zwar bewusst nicht – Forderungen dazu gestellt hat. Ob mit oder ohne Lehne, aus Holz oder Metall. Salopp gesagt ist es mir egal, welche Art von Sitzgelegenheiten hingestellt werden. Hauptsache ist, dass es welche gibt, und zwar in möglichst kurzen Abständen.

Wenn das Postulat doch mit den bestehenden Planungsvorgaben der Stadt korrespondiert, können wir davon ausgehen, dass sich der Stadtrat schon Ziele gesetzt hat, um eine Verdichtung des Netzes von Bänkli zu erreichen? Wie viele Bänkli sollen erstellt werden? Wie sieht der Zeitrahmen aus?

Wir wissen es nicht.

Der Stadtrat erwähnt nicht mal die Wetzikon-App, in der zwar die Standorte der Bänkli ersichtlich sind. Leider fehlt in der App aber eine Übersichtskarte. So wissen wir nicht, ob wirklich Handlungsbedarf besteht. Und wir vermuten, dass es der Stadtrat auch nicht weiss – vielleicht nicht einmal wissen will, denn sonst müsste er sich darum kümmern. Wenn der Stadtrat das Postulat ernst nehmen würde, hätte er uns in seiner Stellungnahme das Wetziker Netz präsentiert. Daraus wären die Lücken ersichtlich gewesen. Er hätte gesagt, wie er damit umgehen will.

Zusammengefasst zeigt die Stellungnahme des Stadtrats 0% Verbindlichkeit. Genügt uns das? Und wollen wir uns das gefallen lassen? Wenn dem Stadtrat und uns die Bedeutung von Bänkli bewusst ist, dann sorgen wir doch dafür, dass das Angebot wächst.

Wir haben es nun in der Hand, geschätzte Kolleginnen und Kollegen.

Ich hoffe, ihr konntet euch in den letzten Wochen ein Bild davon machen, wie wenig Sitzgelegenheiten es in Wetzikon gibt. Im Namen der vielen Wetzikerinnen und Wetziker, die nicht so gut zu Fuss sind, danke ich euch für die Überweisung des Postulats.

Advije Delihhasani  
Wetzikon, 28. Juni 2021